

# Haupt- und Realschule Kehdingen

## Schulprofil



# Das Freiburger Modell

Das Schulsystem der  
Haupt- und Realschule Kehdingen

# Wer ist Real- und wer ist Hauptschulkind?



## Neue Techniken, neue Medien, wo ist das Problem?



- Der neu eingerichtete Computerraum verfügt über
- 24 moderne Rechner
- direkten Internetzugang von jedem Arbeitsplatz
- Netzwerk-Zugriff auf einen Farb- und einen Laserdrucker
- Multimediaausrüstung für jeden Rechner mit Kopfhörer
- Software für Sprachenprogramm
- Interaktive Lernprogramme für GSW und AW



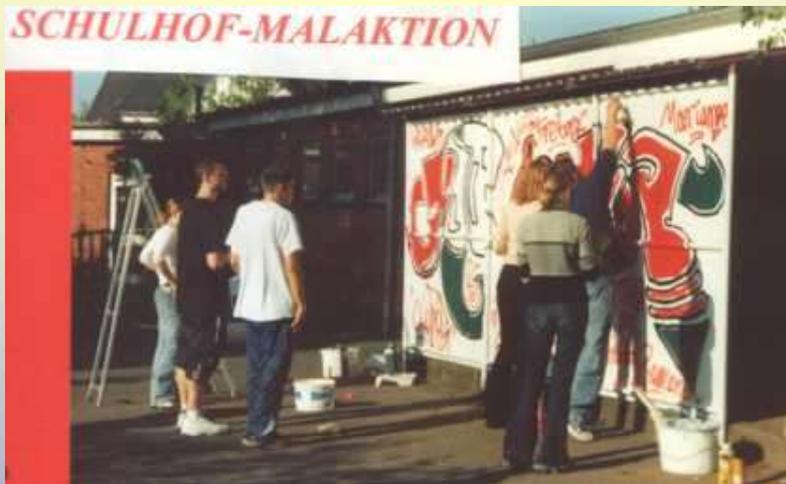


# Sieger im Homepagewettbewerb

- Teilnahme am Homepagewettbewerb der Wirtschaftsjunioren der IHK Elbe-Weser
- Platz 1 für die HRS Kehdingen im Elbe-Weser-Dreieck durch die Klasse 9b der RS



# Schulsozialpädagogik



Seit einigen Jahren gibt es an der HRS Kehdingen kontinuierliche Schulsozialpädagogik durch unsere Kollegin Marianne Baur – Uhlig. Marianne bietet ein vielfältiges Programm an, das von Beratung in schwierigen Lebenslagen über Hausaufgabenhilfe bis hin zur Berufsvorbereitung und immer wieder neuen Schüleraktionen reicht.

**Wir können uns heute die Schule nicht mehr ohne ihre Hilfe vorstellen.**



# Hausaufgabenhilfe



**Marianne, unsere Schulsozialpädagogin Frau Baur-Uhlig, bietet einmal in der Woche eine Hausaufgabenhilfe an. Dieses Angebot wird von bis zu 20 Kindern angenommen. Marianne findet Unterstützung von zwei Gymnasiastinnen, die gegen Honorar arbeiten.**

**Im neuen Schulsozialpädagogikraum gibt es jetzt eine Küche. Hier können sich die Kinder, die mittags nicht nachhause fahren, eine kleine Mahlzeit bereiten.**

# Busbegleiter

*Seit mehreren Jahren werden ältere Schülerinnen und Schüler zu Busbegleitern ausgebildet. Sie sorgen für eine möglichst gewalt- und angstfreie An- und Abreise der Schulkinder mit dem Bus.*



# Theater gegen Gewalt

*Die HRS bemüht sich seit Jahren mit einem Bündel von Maßnahmen alle Erscheinungsformen von Gewalt zu minimieren.*

*Eine regelmäßige Einrichtung zur Gewaltprävention bildet der Auftritt von Jugendtheatern in der Schule.*

*Stücke, deren Inhalt auf die Alltagssituation an Schulen abgestimmt ist, geben Anlass, über Gewalt und Gewaltvermeidung im Unterricht zu sprechen.*



# LESUNGEN

*Es gehört zu unserem Schulprogramm, dass wir unseren Kindern den Zugang zum Lesen und zur Literatur durch die Begegnung mit namhaften*

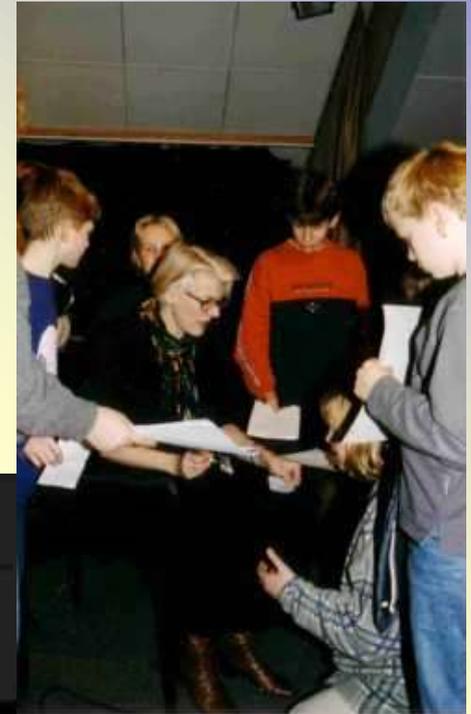
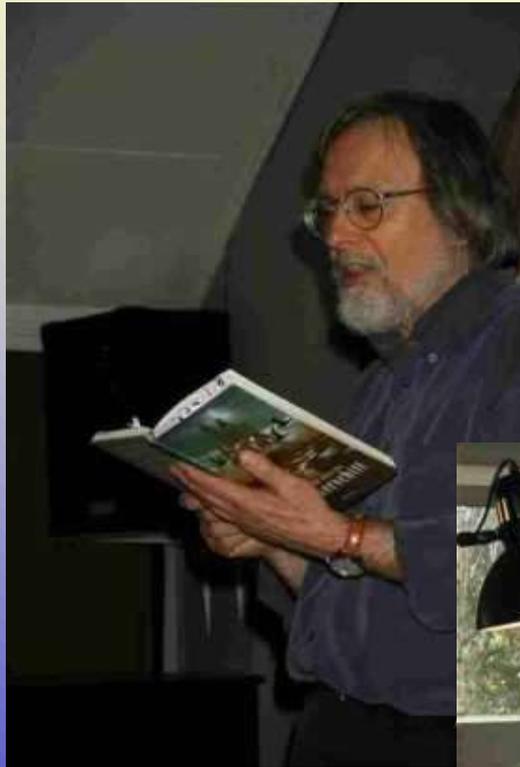
*Jugendbuchautorinnen und –autoren ermöglichen.*

*In diesem Ansinnen arbeiten wir eng mit der Freiburger*

*Gemeindebücherei zusammen.*

*Das untere Foto zeigt eine der beliebtesten und berühmtesten Jugendbuchautorinnen*

*Deutschlands: Gudrun Pausewang*



# Projekt gegen „Rechts“

## Prävention gegen Rechts:

Diplomsoziologe Cornelius Peltz, Ex – NPD – Mitglied Matthias Adrian sowie H. Lahmann vom Niedersächsischen Landesamt für Verfassungsschutz unterstützten Kollegium und Schülerschaft bei der Erreichung der Projektziele.

Schülerinnen und Schüler bereiteten eine Ausstellung vor und führten in der Präsentationphase kleine Theaterstücke und Kurzfilme zur Projektthematik vor.



# Weihnachtsbasteln, ein Traditionsprojekt für die 5. und 6. Klassen



# „Op de Hörn“

Mit dem mittelalterlichen Modelldorf „Op de Hörn“ hat die HRS Kehdingen einen außerschulischen Lernort, an dem besonders unsere Schulkinder aus den 5. und 6. Klassen Geschichte spielerisch erfahren und erleben können.



# Gesundheitstage

**3 Tage im Jahr, in denen sich alle Unterrichtsaktivitäten mit den unterschiedlichsten Aspekten einer gesunden Lebensführung befassen.**

**Dazu gehören gesunde Ernährung ebenso wie Sport, Bewegung, Kenntnisse über den Körper, Drogenprävention, Selbstverteidigung, Erste Hilfe, etc. ...**

**Viele Kurse werden von Eltern oder Vertretern außerschulischer Verbände und Einrichtungen angeboten.**



# Schiprojekt

**Bis zu 45 Schulkinder der Klassen 5-10 können jährlich am Schiprojekt in den österreichischen Alpen teilnehmen. 5 Lehrkräfte haben eine Zusatzausbildung, die zum Schiunterricht befähigt, absolviert.**



**Das Projekt ist Teil der Gesundheitstage.**

# Mobilität, Verkehrserziehung

In Zusammenarbeit mit den großen Automobilclubs ADAC und ACE werden jährlich Projekte zur Verkehrssicherheit durchgeführt. Zur richtigen Einschätzung von Verkehrssituationen kommen auch Test der Seh- und Hörfähigkeit jedes Schulkindes.



# Verkehrssicherheit

## Kooperation mit der Polizei



- Mit Beginn der dunklen Jahreszeit führen Lehrkräfte gemeinsam mit der örtlichen Polizei Fahrradkontrollen durch. Beanstandete Fahrräder müssen von den Schülern in sicherem Zustand wieder vorgeführt werden.
- Alle Schüler und Eltern werden im Herbst auf die besonderen Risiken im Straßenverkehr besonders im Winter hingewiesen.
- Eine gute Zusammenarbeit mit der Polizei am Ort ist auch Teil unserer Maßnahmen zur Eindämmung von Gewalt an der Schule.

# Prävention: Don't drug and drive



Wo immer möglich versuchen wir externe Expertenunterstützung in den Fachunterricht herein zu holen. Im Bereich der Drogenprävention arbeiten wir mit der Polizei Stade und der Drogen- und Suchtberatungsstelle des Landkreises Stade zusammen.

# Projekt „Alt + Jung“

*Mehrmals im Jahr treffen sich Schülerinnen und Schüler der Haupt- und Realschule Kehdingen, um mit dem Altenvormittagskreis der Kirche ein gemeinsames Programm zu gestalten.*

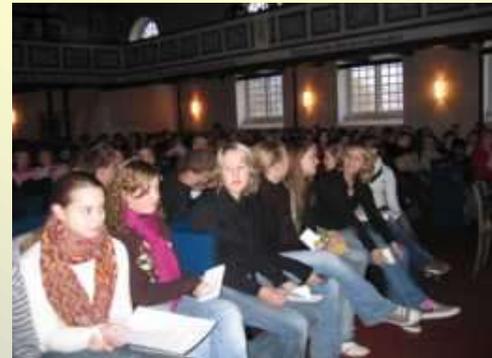


# Buß- und Betttag gemeinsamer Gottesdienstbesuch



Seit Jahren gestaltet das Jugendforum der Kirchengemeinden in Oederquart und Freiburg den Buß- und Betttagsgottesdienst für unsere Schüler in der Freiburger St. Wulphardi Kirche.

Der Besuch des Gottesdienstes ist freiwillig und das Angebot wird von fast allen Schülern angenommen.



# Begegnung mit Schulen Europas

## COMENIUS



### Unsere Partner

#### Unser Thema

Leszek Kicinski aus  
Polen

Özen Turkoz aus der  
Türkei



Ivanka Genkova aus  
Bulgarien und links  
im Bild Simone  
Schulze, eine unserer  
Comenius-  
koordinatorinnen



# Polenbesuch im März 2008



Lehrkräfte und SchülerInnen unserer Schule sammelten im Rahmen des Comeniusprojektes Erfahrungen im benachbarten Polen. Das Projekt sieht vor, dass mehrere europäische Schulen gemeinsam an einem Thema arbeiten und sich während der zweijährigen Laufzeit gegenseitig besuchen. Die erste internationale Begegnung aller beteiligten Schulen aus Bulgarien, Deutschland, der Türkei und Polen fand nun auf Einladung der polnischen Partner in Chobrzany ca. 150 Kilometer östlich von Krakau statt. Überwältigt von der Gastfreundschaft der polnischen Familien und voller Eindrücke kehrte die Nordkehdinger Delegation nach einer aufregenden Woche nach Freiburg zurück. Bereits im April treffen die Delegationen der vier Partnerschulen erneut in der Türkei zusammen. Als Gastgeber agieren Lehrkräfte, Schüler und Eltern der Kleinstadt Gebze ca. 50 Kilometer westlich von Istanbul.

Zum Abschluss des Projektes müssen die Nordkehdinger im April 2009 die Gastgeberrolle übernehmen.

Foto von links:

Hinten: Randolph Neltner, Marga Cochu, Benjamin Schägner, Jörg Petersen

Mitte: Michelle Hamann, Julia-Marie Stamm, Bea Breitmoser, Maik Burwiek

Vorne: Schülerinnen und Schüler der polnischen Schule, die die Nordkehdinger beherbergten

# Türkeibesuch im April 2008

- **Im April besuchte eine 8-köpfige Delegation bestehend aus 4 Lehrkräften und 4 SchülerInnen unsere Gastschule in der Türkei. Unsere Gastgeber hatten ein umfangreiches Programm ausgearbeitet. Wir lernten die beeindruckendsten Sehenswürdigkeiten Istanbuls kennen und machten Ausflüge in die reizvolle Landschaft in der Umgebung des Schulortes. Durch die Unterbringung in Familien gewannen unsere SchülerInnen einen kleinen Einblick in türkisches Alltagsleben.**



# BULGARIENBESUCH

## Oktober 2008

- **Der Besuch unserer Partnerschule in Berkovitsa verlief nach bewährtem Muster. Unsere Delegation bestand wieder aus 4 Schulkindern und 4 Lehrkräften. Wir wurden ausgesprochen freundlich aufgenommen. Wie schon in den anderen Ländern, haben unsere Gastgeber keine Mühen gescheut, uns den Aufenthalt in Bulgarien zu einem unvergesslichen Ereignis zu gestalten.**



# Gegenbesuch unserer **COMENIUS - PARTNERSCHULEN**



**Im April 2009 konnte die HRS Kehdingen sich für die in Polen, Bulgarien und in der Türkei erfahrene Gastfreundschaft revanchieren. Delegationen unserer drei Partnerschulen durften unsere Schule und Heimatregion von Hamburg bis Cuxhaven kennen lernen. Gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern, deren Eltern, unserem Schulträger und weiteren Helfern auch aus der regionalen Wirtschaft gelang es uns, unseren Gästen ein wohl ebenso unvergessliches Erlebnis zu schaffen, wie es uns in deren Ländern geboten wurde.**

# COMENIUS – Gegenbesuch im April 2009



# Begegnung mit Schulen Europas



Agota Cikora (rechts) kam über den Pädagogischen Austauschdienst für drei Wochen an unsere Schule. Sie ist in Serbien in der Stadt Novi Sad Deutschlehrerin am Gymnasium Svetozar Markovic. Ziel des Austauschprogrammes ist es, Einblicke in Deutsches Leben und in unser Bildungssystem zu gewähren. Im Gegenzug bieten uns die Austauschlehrkräfte innerhalb dieses Programmes Informationen über ihr Heimatland.

Frau Cikora ist bereits die dritte Lehrkraft aus den ehemaligen GUS Staaten oder Osteuropa, die an unserer Schule hospitiert. Zum Programm gehört, dass die Gastlehrkraft in einer Gastfamilie aufgenommen wird. Bei uns kümmerte sich bislang immer Fina Frank (links) um unsere Gäste.

# Vogelbeobachtungsturm etc.

*Unterrichtsbegleitende Projekte sollen unseren Schulkindern die Regionalgeschichte und naturräumlichen Gegebenheiten ihrer Heimatregion näher bringen.*

*Der Vogelbeobachtungsturm entsteht aus einer Initiative der HRS.*

*Von hier können Schulklassen das vielfältige Leben im Außendeichsgebiet beobachten und etwas über die Entstehung unserer Kulturlandschaft erfahren.*



# *Außerschulische Lernorte*

*Wo immer es sich anbieten werden außerschulische Lernorte in die Wissensvermittlung einbezogen. Dieses Foto zeigt eine 10. Klasse während eines Besuches der Gedenkstätte Bergen Belsen.*



# Außerschulischer Lernort Schwedenspeicher Museum

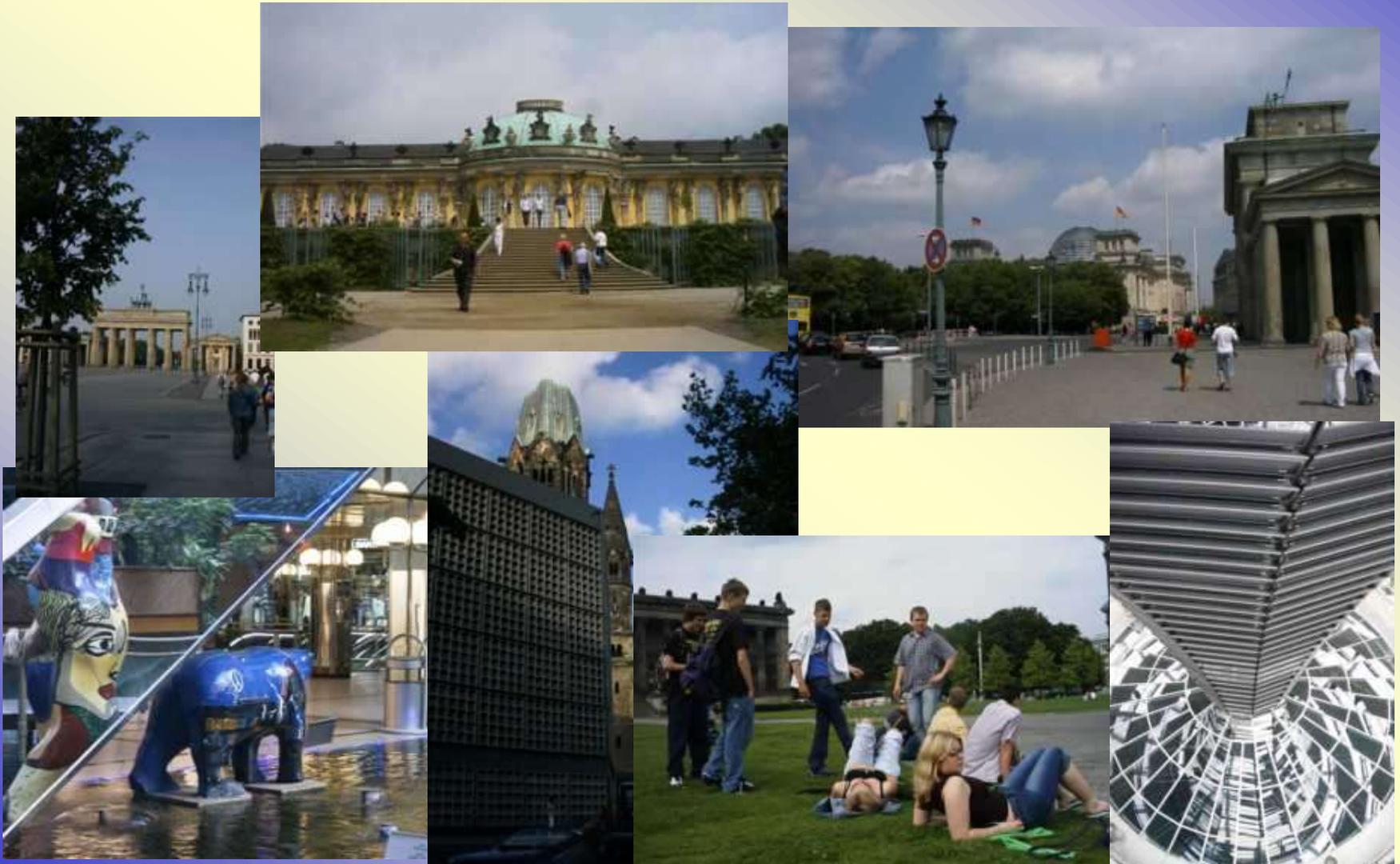
- Im Rahmen des Comenius Projektes hat die 9. Realschulklasse an einem Archäologieprojekt teilgenommen. Im Rahmen des Projektes wurde an Exponaten im Museum gearbeitet, die Jugendlichen konnten selbst Erfahrungen im Ausgraben, Archivieren und Präsentieren sammeln. Den Höhepunkt des Projektes bildete der Besuch der Grabungsstätte Schwedenschanze im Schwingetal.



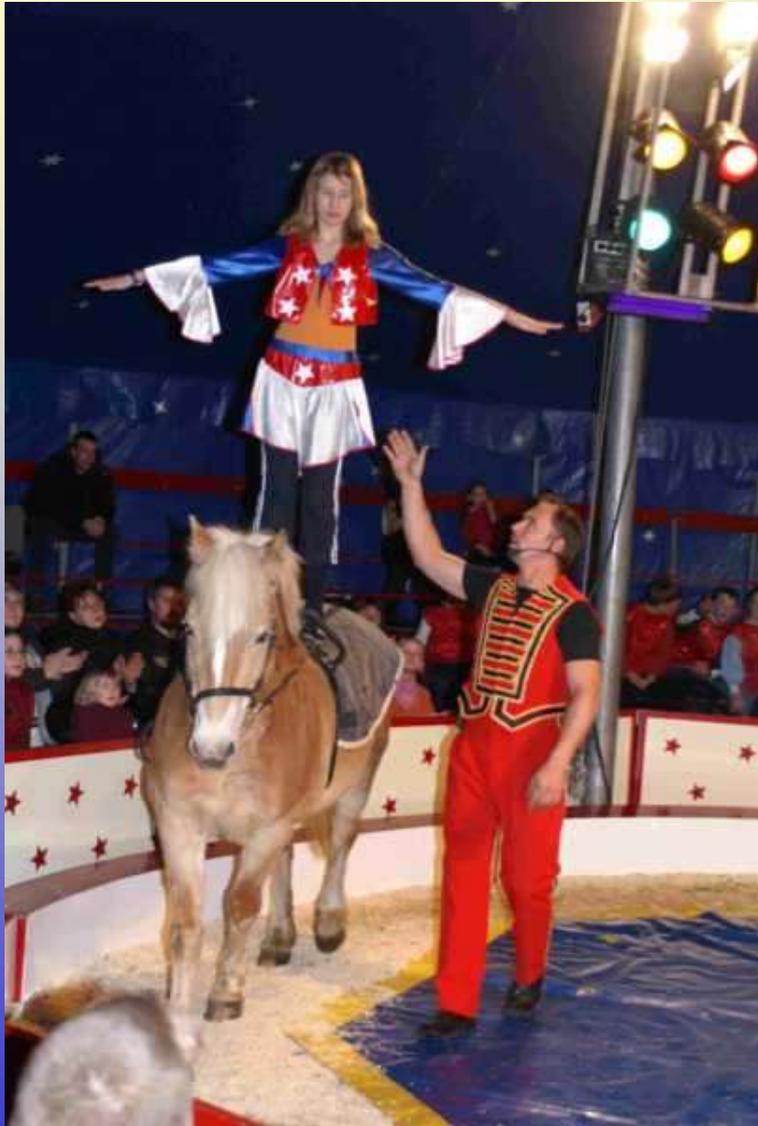
# Außerschulischer Lernort: Milchviehbetrieb



Bildungsreisen zum Abschluss der 9. oder 10. Klassen nach Berlin, München, ..., haben Tradition.



# Klassen- und schulformübergreifendes Zirkusprojekt



Alle zwei Jahre üben  
Schülerinnen und  
Schüler der 7. Klassen  
gemeinsam mit der  
Zirkusfamilie Rasch  
ein buntes  
Zirkusprogramm ein.

# Solidarität erlernen!

*Es ist gute Tradition an der HRS Kehdingen, dass sich Schülerinnen und Schüler für Menschen in Not einsetzen..*

*Beispielhaft ist das Engagement unserer Schulkinder für die von der Elbeflut zerstörte Schule im sächsischen Bennewitz sowie das wiederholte Engagement im Projekt „Schüler helfen leben“, bei dem es um Hilfe für Schulen und Jugendprojekte im kriegszerstörten Bosnien geht. In jüngster Vergangenheit organisierte unser Schülerrat Fußballturniere mit Kuchenverkauf. Der Erlös wurde für Schulprojekte in den von der Flutwelle zerstörten Küstenstrichen Sri Lankas gespendet*



Bild oben links : Die Flut in Bennewitz



Bild oben rechts : Benefizfußballturnier für Flutopfer in Sri Lanka



Bild unten rechts : Spendenübergabe in Bennewitz

# Solidarität erlernen

## *Paketaktion*

*Russland, arbeiten für „Schüler helfen leben“, arbeiten für Flutschaden in Bennewitz, Paketaktion Kosovo, Fluthilfe Asien, ....*



# ***KOOPERATION MIT DER LEBENSHILFE***

***Zwei 7. Klassen kooperieren mit dieser Schülergruppe der Lebenshilfe.***



***Wo immer möglich werden die Lebenshilfekinder in den Unterricht und in die Klassenaktivitäten einbezogen.***

***Gesunde wie behinderte Kinder lernen voneinander, miteinander und übereinander – jeder für sich macht wertvolle Erfahrungen.***

# Integrationsklassen



- Bereits im 2. Jahr sammeln wir Erfahrungen mit der Integration von Kindern mit partiellen Defiziten im Bereich Lernen und/oder im emotional sozialen Bereich.
- In unseren beiden Integrationsklassen sind bis zu 16 Unterrichtsstunden doppelt besetzt. Das heißt, dass eine Lehrkraft der Haupt- und Realschule gemeinsam mit einer Lehrkraft der Förderschule unterrichtet.
- Die Doppelbesetzung soll gewährleisten, dass besonders die I-Kinder eine ihren Bedürfnissen angepasste Förderung erhalten können.
- Die Integrationsklassen stellen eine sinnvolle Fortsetzung des Regionalen Integrationskonzeptes in unserem Schuleinzugsbereich dar.

# Schülerbücherei

Unter der Federführung von Frau Cochu ist in den letzten Jahren eine kleine aber feine Bücherei entstanden.

In mehreren großen Pausen kann hier sowohl unterhaltende Jugend- als auch Sachliteratur ausgeliehen werden.



# *Schulfeste*

*Schulfeste erfüllen viele Funktionen: Unsere Schulkinder bereiten sich selbst und ihren MitschülerInnen einige unterhaltsame Stunden.*

*In der gemeinsamen Vorbereitung trainieren sie ihre soziale Kompetenz und für Elternschaft und Öffentlichkeit ergibt sich die Möglichkeit einen Blick ins Schulleben zu werfen.*



# Sport- und Spielefeste



# Entlassfeiern im festlichen Rahmen



# Stepp – AG

**Unter Leitung von unserer  
Schulassistentin Anke  
Diercks können Kinder der  
Klassen  
5 – 6 Steptänze erlernen.**



# Zweiradführerschein



Seit Jahren werden Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen auf den Zweiradführerschein vorbereitet.

# Unsere Mädchenband „Unique“

- Das sind unsere coolen Mädchen:
- Elisa (Bass)
- Toma (sie singt!)
- Franzisca ( Schlagzeug)
- Kristina ( E-Gitarre)



Im Schulbandwettbewerb belegten die Mädchen im Juni 2007 von 13 Schulbands den ersten Platz!

# Inline – Skating



Mobilitätserziehung:

Sicherheit mit Skates im  
Straßenverkehr durch Erlernen der  
elementaren Brems- und Fahrtechniken



# Schulsanitätsdienst



Als eine von wenigen Schulen in Niedersachsen verfügt die HRS Kehdingen über einen Schulsanitätsdienst für SchülerInnen von der 7. – 10. Klasse.

Hier werden die Kinder in 1. Hilfe ausgebildet und können als Sanitäter im Schulbetrieb und während Veranstaltungen auftreten.

Der Schulsanitätsdienst ist eine Kooperation zwischen unserer Schule und dem DRK.

# Erstversorgungstraining unter möglichst realistischen Bedingungen



# Kunstbereich:

Experimente, große Formate in verschiedenen Techniken,  
Ausstellungsbesuche im Kehdinger Kunstverein von Klasse 5 - 10



# Besuch des Kunstvereines

Ausstellung von Ole Müller September 2005



# „Schule kreativ“

ein Projekt in Zusammenarbeit zwischen heimischen Kunstschaffenden und Schülerinnen und Schülern am Schulzentrum Nordkehdingen



Auf Initiative von Herrn Rheden-Lütcken, Präsident des Landschaftsverbandes der ehemaligen Herzogtümer Bremen und Verden, kann die HRS Kehdingen über 2 Jahre an einem Pilotkunstprojekt teilnehmen.

Unter dem Arbeitstitel „Schule kreativ“ können unsere Schulkinder an drei Nachmittagen in der Woche Kreativkurse belegen, die von Kehdinger Kunstschaffenden angeboten werden. Das Angebot ist sehr vielfältig und kommt aus den Bereichen Kunst, Musik, Fotografie und Sport. Im ersten Projektjahr waren über 1/3 aller Kinder in mindestens einem Kurs engagiert. Der Projektbericht über das erste Jahr überzeugte, so dass die Finanzierung des 2. Projektjahres ebenfalls durch die VGH Stiftung und den Landschaftsverband gesichert ist.

# „1.Hilfe-Kurse“ für alle 9. Klassen



*Ersthilfeausbildung gehört seit Jahren fest in das Schulprogramm der HRS Kehdingen. Der hier erworbene Schein wird für den Erwerb von Fahrerlaubnissen anerkannt.*

# „Schule kreativ“

ein Projekt in Zusammenarbeit zwischen heimischen Kunstschaffenden und Schülerinnen und Schülern am Schulzentrum Nordkehdingen



Auf Initiative von Herrn Rheden-Lütcken, Präsident des Landschaftsverbandes der ehemaligen Herzogtümer Bremen und Verden, kann die HRS Kehdingen über 2 Jahre an einem Pilotkunstprojekt teilnehmen.

Unter dem Arbeitstitel „Schule kreativ“ können unsere Schulkinder an drei Nachmittagen in der Woche Kreativkurse belegen, die von Kehdinger Kunstschaffenden angeboten werden. Das Angebot ist sehr vielfältig und kommt aus den Bereichen Kunst, Musik, Fotografie und Sport. Im ersten Projektjahr waren über 1/3 aller Kinder in mindestens einem Kurs engagiert. Der Projektbericht über das erste Jahr überzeugte, so dass die Finanzierung des 2. Projektjahres ebenfalls durch die VGH Stiftung und den Landschaftsverband gesichert ist.

# Kanusport

*Die HRS Kehdingen verfügt über qualifiziertes Personal und ausreichend Boote + Trailer, um im Wahlpflichtbereich die Einführung in den Kanusport anbieten zu können.*



*Mittelfristig sind auch Klassenwandertage auf dem Wasser oder sogar Klassenfahrten mit unseren eigenen Booten denkbar.*

# SEGELN

*Seit 1999 kooperiert die Schule mit der Seglervereinigung Freiburg. Jährlich absolvieren bis zu 18 Kinder der 5. + 6. Klassen einen Segelkurs und schließen mit dem DSV Jüngstenschein, dem ersten Segelschein, ab.*



# Wi snackt platt!

*Seit vielen Jahren nehmen unsere Schulkinder am plattdeutschen Lesewettbewerb teil.*

*Die HRS Kehdingen stellt immer wieder Sieger beim Lesewettbewerb bis hin auf Bezirksebene.*

*Mit Herrn Meyer haben wir nun einen weiteren Lehrer, der unseren Kindern den Zugang zur Sprache unserer Vorfahren auch in der Schule erleichtert.*



# Beratung

*Unsere Schule ist in der glücklichen Lage, dass sie über 2 Lehrkräfte verfügt, die in einer 2-jährigen Zusatzausbildung die Qualifikation als Beratungslehrkraft erworben haben.*

## Unser Beratungsangebot:



Herr Melahn

Frau Reinke

### **Einzelfallberatung bei**

- **individuellen Lern- und/oder Leistungsschwierigkeiten**
- **Verhaltensauffälligkeiten**
- **Konflikten in der Schule**

### **Zusammenarbeit mit Beratungseinrichtungen**

- **Information über Beratungseinrichtungen**
- **Hilfe bei der Kontaktaufnahme mit Beratungsstellen**
- **Das Beratungsangebot gilt für Schulkinder ebenso wie für Eltern und Lehrkräfte.**

# Begleiteter Übergang zur Haupt- und Realschule Kehdingen durch unsere Beratungslehrkräfte

- Informationsveranstaltung für die Eltern der Viertklässler
- Information durch Beratungslehrkräfte in den jeweiligen 4. Klassen der Grundschulen
- Einladung der 4. Klassen zum eintägigen Probeunterricht in die 5. Klassen der Haupt- und Realschule Kehdingen



# Begrüßungsfeier für die neuen 5. Klassen

- Am ersten Schultag an der neuen Schule werden die Fünftklässler vom Schulleiter, ihren Klassenleitungen und PatenschülerInnen aus höheren Klassen im Rahmen einer kleinen Begrüßungsfeier „eingeschult“



# Sprötze

*Die 5. Klassen der Haupt- und Realschule Kehdingen reisen zu Schuljahrsbeginn gemeinsam für eine Woche in die Heide, um sich besser kennenzulernen.*



# Berufsorientierung

## Ausbildungsplatzbörse



- Ehemalige Schülerinnen und Schüler, die im  
Ausbildungsverhältnis stehen,  
stellen ihre Ausbildung und  
ihren Beruf in der Schule vor.
- Betriebe stellen ihre  
Ausbildungsmöglichkeiten vor
- Direkter Kontakt von  
Abgangsschülern zu Betrieben
- Schulen stellen ihr Angebot  
vor

# Berufsvorbereitung

## Landwirtschaftspraktikum der Klasse 7



**Fächerübergreifend im AW – und GSW – Unterricht wird ein dreitägiges Betriebspraktikum auf Kehdinger Bauernhöfen vorbereitet. Auf den Höfen erhalten unsere Schulkinder Einblicke in die Vielfalt moderner Landwirtschaft und ländliche Hauswirtschaft.**

# Praxistag

Jeden Dienstag gehen unsere Schülerinnen und Schüler der 8. Hauptschulklassen in „ihren“ Betrieb. Am 4. Dienstag werden die Erfahrungen der drei vorhergegangenen Praxistage theoretisch in der Schule aufgearbeitet. Ein Kollege ist den ganzen Dienstag für die Betreuung des Praktikums abgestellt.



# Schülerfirmen

In drei Schülerfirmen können Schüler und Schülerinnen der 9. Hauptschulklassen jeweils Donnerstags die Wirklichkeit des Arbeitslebens in möglichst realer Situation erfahren.

Zur Zeit gibt es an unserer Schule folgende Firmen:

**Pausensnacks (kleine Pausenmahlzeit)**

•Homeservice (Arbeiten im und am Haus)

•Schülerzeitung



# ***BERUFSVORBEREITUNG***

*Zusammenarbeit mit Berufsbildenden Schulen*



*Schülerinnen und Schüler der HRS Kehdingen nutzen regelmäßig die „Schnupperangebote“ der Berufsschulen Stade und Cadenberge*

# Berufsvorbereitung

## Jugendwaldeinsatz der 8.Klassen



**2 Wochen gemeinsam im Wald arbeiten und leben stärken die Sozial- und Umweltkompetenzen und bilden einen wichtigen Baustein im Rahmen der Berufsvorbereitung.**

# EWE Projekt



**Jungen und Mädchen vorzugsweise aus den 8. Klassen erhalten in einem Dreitageprojekt Einblicke in Möglichkeiten der Energieeinsparung und können unter Anleitung solargetriebene Modelle von Autos, Windmühlen, Booten, etc.... erstellen.**

# Börsenspiel



- Teilnahme am europaweiten Börsenspiel in den 10. Klassen
- Praktische Anwendung von Wirtschaftskunde
- In den letzten Jahren mehrfach vordere Platzierungen von Klassengruppen der HRS auf Kreisebene
- Zuletzt 2002 Platz 2 – im vergangenen Schuljahr drei Gruppen unter den Top Ten

# Berufsorientierung

## Projekt:Computerkids

- Schüler und Schülerinnen der 8.Klasse weihen Kindergartenkinder in die Geheimnisse des Computers ein
- Jedem Kindergartenkind wurde ein „Pate“ als persönliche Bezugsperson zur Seite gestellt
- Die Paten nahmen vorher mit den Kindern Kontakt auf



Und das sind wir, das Kollegium  
der  
Haupt- und Realschule Kehdingen

